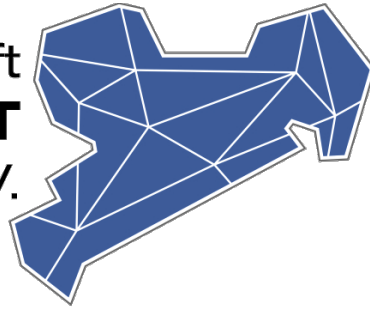


[Newsletter online ansehen](#)

Landesarbeitsgemeinschaft  
**SCHULSOZIALARBEIT**  
SACHSEN e.V.



## **Newsletter der LAG Schulsozialarbeit Sachsen e.V.**

Liebe Kolleg:innen,

nun ist das neue Schuljahr bereits ein paar Tage alt, aber wir hoffen, dass die Ruhe der Ferien- und Urlaubszeit noch ein wenig nachwirkt und die größeren und kleineren Themen des Schulalltags beschwingt händelbar macht.

Wir haben die Ferienzeit wie immer genutzt, um sowohl intern wie extern lang aufgeschobene Themen inklusive des einen oder anderen Vernetzungstreffens und Fachdiskurses anzugehen. Und natürlich war der Sommer auch in diesem Jahr wieder geprägt von der Fortbildungsplanung für das kommende Jahr.

Verraten werden kann bereits, dass bewährte Themen wie Datenschutz, systemisches Arbeiten oder Kinderschutz erneut Berücksichtigung finden.

Das Thema "Kinderschutz" wird uns zudem in verschiedenen Formen in der nächsten Zeit intensiver begleiten. Mehr dazu gibt es eventuell bereits im kommenden Newsletter. Und wann immer es Neuigkeiten bei der LAG gibt, werden diese natürlich auf unserer Homepage und unserem Instagram-Account geteilt.

Wir wünschen weiterhin ein gutes Ankommen im neuen Schuljahr!

Team der Bildungsreferent:innen der LAG Schulsozialarbeit Sachsen e.V.  
Paula Bormann, Kathleen Hänel, Stephanie Jeske und Wolfgang Müller



---

## Statement

Kurz nach dem Versenden unseres letzten Newsletters im Juli gab das Sächsische Staatsministerium für Kultus einen Erlass mit dem Betreff "[Gendergerechte Sprache und Schreibung im Verwaltungsbereich und in den Schulen](#)" heraus. Diesen haben wir zum Anlass genommen, unsere Haltung bezüglich geschlechtersensibler Sprache, die wir bereits im Dezember 2021 zum Ausdruck gebracht haben, noch einmal zu bestätigen.

Statement der LAG

Die Kolleg:innen des sächsischen Kinderschutzbundes haben es uns gleich getan, weshalb wir auch sehr gern auf ihren Beitrag dazu verweisen.

Statement des KSB

---

## C&C für Förderschul-Schulsozialarbeit

In unserem kostenfreien digitalen Austauschformat "Click & Connect" möchten wir am 26. Oktober 2023 ab 13:30 Uhr gezielt Schulsozialarbeitenden an **Förderschulen mit dem Schwerpunkt "emotional-soziale Entwicklung"** die Möglichkeit zum Austausch und zur Vernetzung geben. Das Treffen findet via Zoom statt. Eine Anmeldung vorab ist notwendig!

---

## \*\*\*News aus der Jugend- und Bildungspolitik\*\*\*

### Abschlussbericht "Schulsozialarbeit in Sachsen in Veränderung"

Ein Forschungsteam rund um Prof. Constanze Berndt (ehs Dresden), mehrerer Kolleginnen der Landeskirche/Diakonie Sachsen sowie der LAG hat die Ergebnisse einer nunmehr vierten sachsenweiten Mixed-Methods-Befragung von Schulsozialarbeiter:innen im [Abschlussbericht "Schulsozialarbeit in Sachsen in Veränderung"](#) veröffentlicht.

Mit diesem Bericht wird der dreijährige Forschungszyklus „Schulsozialarbeit in Sachsen in Zeiten der Corona-Pandemie“ abgeschlossen. Insgesamt zeigen die umfassenden Daten der Abschlussbefragung eine Diskrepanz zwischen den Aufgaben und professionellen Selbstverständnissen der Fachkräfte und den real gegebenen Arbeitsbedingungen und Möglichkeiten an den Schulstandorten. Durch den starken Bedarf der Kinder und Jugendlichen werden Kräfte vor allem in der Einzelfallhilfe gebunden.

Zitat Prof. Berndt: „Unsere Befunde verweisen nicht nur auf die Notwendigkeit, die Schulsozialarbeit qualitativ und quantitativ auszubauen, damit derzeit häufig stark belastete Fachkräfte gehalten und die sozialpädagogische Arbeit aufgabengemäß ...geleistet werden kann. Im Zuge der Gesamtsituation an Schulen braucht es zudem ressortübergreifende Lösungsansätze und eine stärkere Anerkennung sozialpädagogischer Arbeit als komplementärem, non-formalem Bildungs- und Erziehungsangebot für junge Menschen. Schulsozialarbeit kann und will mehr leisten und gestalten, als Kinder und Jugendliche in krisenhaften Einzelfallsituationen zu unterstützen. ....“

### Förderrichtlinie Schulsozialarbeit angepasst

Das Sozialministerium hat mit Wirkung zum 01. Juli 2023 eine Richtlinie zur Änderung der FRL Schulsozialarbeit erlassen, in welcher ein Rechtsbezug zu §13a SGB VIII hergestellt wird und eine Abweichung vom Auszahlungsmodus der Verwaltungsvorschrift zu § 44 Sächsischer Haushaltsordnung festgelegt wird, nach der es bei den bisherigen Auszahlungsmodalitäten bleibt.

Durch den Bezug auf §13a SGB VIII, in welchem von "sozialpädagogischen Angeboten nach diesem Abschnitt" (also §§11 bis 14) gesprochen wird, ergibt sich unserer Auffassung nach eine stärkere Öffnung des schulsozialarbeiterischen Angebotes für alle Kinder und Jugendlichen der Schule. Gleichwohl bleibt es bei dem Anspruch, ein möglichst dem Bedarf an der einzelnen Schule entsprechendes Angebot zu entwickeln. Zur angepassten FRL geht es [hier](#). Welche weiteren Änderungen in der grundsätzlichen Überarbeitung der Förderrichtlinie enthalten

sein werden, kann erst nach Veröffentlichung des Entwurfs voraussichtlich im September gesagt werden. Es bleibt also spannend!

---

## Nächste Fortbildungen der LAG mit freien Plätzen

\*\*\*Neu\*\*\*

### 1-tägige Fortbildung "Umgang mit Suizidalität bei Schüler:innen"

In Zusammenarbeit mit dem Werner-Felber-Institut bieten wir am **04. Dezember 2023** in unserer Geschäftsstelle in **Dresden** ein Tagesseminar zum Thema Suizidprävention an.

Unter Jugendlichen und jungen Erwachsenen zählt Tod durch Suizid zur zweithäufigsten Todesursache. Doch nur ein Drittel der Betroffenen erhält professionelle Hilfe.

Die Veranstaltung will pädagogisch Handelnde darin bestärken, suizidale Schüler:innen fachgerecht und menschlich zu unterstützen. Es wird über Risikofaktoren und Warnzeichen von Suizidalität bei Jugendlichen und jungen Erwachsenen informiert und dabei werden auch gesetzliche Bestimmungen sowie Hilfsmöglichkeiten thematisiert. In praktischen Übungen werden darüber hinaus Gesprächstechniken vermittelt.

zur Anmeldung

### Sexuelle Bildung mit Jugendlichen

14. - 15.09.2023 in Leipzig

### Kinder psychisch kranker Eltern

03.11.2023 in Chemnitz

### Die Methode Klassenrat

09.11.2023 in Dresden

### Positionierung und Auftragsklärung in der Schulsozialarbeit

15. - 17.11.2023 in Leipzig

### Umgang mit Traumata und seelischen Belastungen im pädagogischen Kontext

27. - 28.11.2023 in Löbau

---

## Neue Handreichung zum Thema Schulabsentismus

Der Leitfaden zeigt aus der schulischen Praxis heraus auf, wie Schulen einzelne Prozessschritte in Angriff nehmen können, Abläufe zu strukturieren sind und gibt Hilfestellungen, um die Komplexität des Prozesses zu reduzieren. Durch Unterlegung praxisnaher und handlungsorientierter Materialien wird Schulen damit ein niederschwelliger Zugang ermöglicht, um leichter ein eigenes Schutzkonzept entwickeln zu können.

zur Handreichung

## Schutzkonzepte an Schulen!?

Die Kultusministerkonferenz hat im März 2023 einen Leitfaden zur Entwicklung und praktischen Umsetzung von Schutzkonzepten gegen sexualisierte Gewalt an Schulen veröffentlicht, auf welchen wir hier hinweisen möchten. Dieser stellt einerseits theoretische und praxisorientierte Elemente der Schutzkonzepte vor, kann aber auch als Argumentationshilfe bei Unstimmigkeiten in multiprofessionellen Team fungieren.

Dass auf sächsischer Landesebene die Verpflichtung für Schulen zur Schutzkonzepterstellung noch nicht erfolgt ist, sorgt bei vielen Fachkräften und auch bei uns als LAG für große Fragezeichen. Daher machen wir uns derzeit selbstständig mit Kooperationspartner:innen auf den Weg.

zum Leitfaden

---

### \*\*\*Möglichkeiten zur Beteiligung\*\*\*

## Petition: Gewaltschutz in Leipzig? Massiv in Gefahr!

Die jahrelange gute Anti-Gewalt-Arbeit in Leipzig hat dazu geführt, dass sich immer mehr Betroffene Hilfe suchen und Ansprechstellen finden. Die vorhandenen Ressourcen reichen jedoch nicht mehr aus, um dem Bedarf adäquat gerecht zu werden.

Die Zentrale Sofortaufnahme und die KIS (Koordinierung- und Interventionsstelle gegen häusliche Gewalt und Stalking) benötigen Unterstützung um möglichst großflächig auf ihre prekären Arbeitsbedingungen hinzuweisen und nicht zuletzt auf die dramatische Situation der betroffenen Frauen\* und Kinder.

zur Petition

## TU-Freiberg sucht Schulsozialarbeiter:innen

Im Rahmen des Projektes BeSOS erhebt die Technische Universität Freiberg unter Federführung des Kultusministeriums, „Best-Practice“ Methoden und Erfahrungsberichte von allen Akteuren, die im schulischen Kontext mit Jugendlichen im Alter zwischen 13 und 18 Jahren arbeiten. Ziel des Projektes ist es, neue Beratungs-Methoden zu entwickeln, die insbesondere auf Jugendliche mit emotionalen und psychischen Belastungsfaktoren ausgerichtet sind und damit den gelingenden Übergang von Schule und Berufsausbildung sowie die generelle emotionale Stabilisierung fördern.

Wenn Sie am Erfolg des Projektes mitwirken möchten, lädt die TU-Freiberg Sie gerne zu einem Online-Gruppen-Interviewtermin ein (je maximal 10 Teilnehmer:innen). Die Kernfragen werden Ihnen im Vorfeld zur Verfügung gestellt. Der voraussichtliche Zeitraum des Gruppeninterviews wird zwischen Mitte Oktober und Anfang November liegen.

Bei Interesse, schreiben Sie einfach eine Mail an [christian.gardt@grafa.tu-freiberg.de](mailto:christian.gardt@grafa.tu-freiberg.de) oder melden sich telefonisch unter 03731-39 2286 und unterstützen.

---

### \*\*\*Interessante Angebote anderer Anbieter\*\*\*

## Auf nach NeuSehLand - Mit der dialogischen Haltung Eltern neu begegnen

"Mit der Erarbeitung von dialogischen Sichtweisen, Haltungen und Methoden werden die fachlichen Kompetenzen der Teilnehmenden für das Arbeitsfeld der Schulsozialarbeit erweitert.

Im Mittelpunkt des Seminars steht die dialogische Präsenz, d. h. Auseinandersetzung mit eigenen Denk- und Handlungsmustern, sowie "Schärfung" der Achtsamkeit sich selbst und Anderen gegenüber. Die Teilnehmenden sind eingeladen, dialogische Kernfähigkeiten zu erkunden und sich darin zu üben."

### **Fortbildung des Landesjugendamtes Sachsen**

vom 11. bis 13. Dezember 2023 sowie 26. bis 27.02.2024 in Chemnitz

Anmeldeschluss: 30.09.2023

zur Anmeldung



## Kostenfreier Online-Infoabend für Eltern/Angehörige mit Fragen zum Thema Essstörungen

12.09.2023 von 18:00-19:30 Uhr

[Anmeldung bis 09.09.2023](#)



## 14. Netzwerkkonferenz zum Thema Essstörungen in Leipzig

25.10.2023 von 17:00 bis 20:00 Uhr

Die Teilnahme ist kostenfrei.

[Infos & Anmeldung](#)



## Empowerment-Seminar für tin\* Fachkräfte

09. bis 10. November 2023  
in Hohenstein-Ernstthal

Fragen an [schneiderei@fachstelle-tin-sachsen.de](mailto:schneiderei@fachstelle-tin-sachsen.de)

Anmeldung unter [kontakt@fachstelle-tin-sachsen.de](mailto:kontakt@fachstelle-tin-sachsen.de)



## Save the Date mikopa-Konferenz

23. bis 24. November 2023 in Leipzig

Thema: Bildung in Ostdeutschland - gerecht, divers, postmigrantisch

[Infos & Anmeldung](#) (demnächst)

## Kostenfreie Teamer:innen-Ausbildung



**ZEOK e.V.**

vom 27.-28.10.2023  
für das historische Diversity Planspiel  
"Konstantinopel - Guten Morgen,  
Abendland"

### [Infos & Anmeldung](#)

#### **Projektstage zu Rassismus, Migration, Flucht und Asyl**

Die Projektstage können für junge Menschen (ab der 7. Klasse) in Dresden und sachsenweit gebucht werden und dauern in der Regel drei bis fünf Zeitstunden. Dank der Förderung durch das Landesprogramm Weltoffenes Sachsen sind die Angebote **kostenfrei**.

### [Detaillierte Informationen & Kontakt](#)

#### **Kostenfreie Schulbox**

u.a. mit einer Handreichung für Lehrkräfte mit Unterrichtsskizzen, in denen der Umgang mit Sorgen und Problemen thematisiert wird. Dazu gibt es Poster, Flyer, Infokarten sowie Give-Aways, die verteilt werden können.

### [Infos & Bestellung](#)

#### **MUT - Demokratische Lebenswelten in der sächsischen Jugendarbeit stärken**

[Hier](#) geht es zum aktuellen Fortbildungsprogramm des Projektes zu gendersensiblen Fragestellungen und Themen der Demokratiebildung!



**GRENZEN  
ÜBERWINDEN**

Nummer**gegen**Kummer

---

**Rückmeldungen zum Newsletter an**



[newsletter@schulsozialarbeit-sachsen.de](mailto:newsletter@schulsozialarbeit-sachsen.de)

[Abmelden vom Newsletter](#)